



Ausgezeichnet!

Renn wenn du kannst

Begleitmaterial für den Unterricht



www.filmundschule.nrw.de

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

FILM+SCHULE NRW ist eine gemeinsame Initiative des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen und des LWL-Medienzentrums für Westfalen.

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Herausgeber

FILM+SCHULE NRW

LWL-Medienzentrum für Westfalen

Fürstenbergstraße 14

48147 Münster

www.filmundschule.nrw.de

Autorin: Annika Neumann, *Wissenschaftliche Volontärin bei FILM+SCHULE NRW*

Redaktion: Uwe Leonhardt, Ann Kristin vom Ort, Dr. Ines Müller-Hansen, Annika Neumann

Gestaltung: Ute Havers, LWL-Medienzentrum für Westfalen

Foto Titelseite © Zorro Film

Vorwort

Unter dem Label "Ausgezeichnet!" empfiehlt FILM+SCHULE NRW ausgewählte Spiel-, Animations- und Dokumentarfilme als besonders geeignet für den Unterricht. Diese zurzeit 22 Filme bieten thematisch und formal zentrale Bezüge zu Unterrichtsinhalten und Anknüpfungspunkte an die Lehrpläne. Für Lehrkräfte in NRW stehen 13 dieser Filme über den Onlinemediendienst EDMOND NRW zum kostenlosen Download zur Verfügung, die übrigen neun über die Verleihe der beiden Landesmedienzentren und vieler kommunaler Medienzentren. Alle Filme sind mit geeignetem pädagogischem Begleitmaterial ausgestattet und verfügen nach Möglichkeit über eine Hörfilmfassung für blinde und sehbehinderte Menschen oder Untertitel für gehörlose und schwerhörige Menschen.

Zu einigen Filmen der Auswahlliste stellt FILM+SCHULE NRW Lehrkräften zusätzliches Unterrichtsmaterial für die pädagogische Arbeit zur Verfügung. Die Besonderheit des vorliegenden Unterrichtsmaterials für den Film „Renn wenn du kannst“ liegt in der Bereitstellung von Filmausschnitten und Szenenbildern.

Das Filmheft besteht aus zwei Teilen. Der erste Teil enthält eine Übersichtstabelle mit konkreten Lehrplanbezügen, didaktischen Kommentaren zu den einzelnen Aufgaben, Verfahren, Medien und Materialien. Der zweite Teil beinhaltet die konkreten Arbeits- und Informationsblätter zum Film. Diese stehen als PDF-Datei und zusätzlich als Worddatei zur Verfügung, damit sie bei Bedarf an die jeweilige Lerngruppe angepasst werden können.

Die Unterrichtsvorschläge folgen einer Didaktik, bei der die Schüleraktivitäten im Mittelpunkt stehen. Forschendes und entdeckendes Lernen sowie kooperative Lernformen sind die zentralen methodischen Ansätze. Die Aufgabenstellungen beziehen sich auf eine mittlere Niveaustufe, die je nach Lerngruppe angepasst werden kann. Im Vordergrund stehen Aufgaben, die sich am Gegenstand Film orientieren, z.B. Vergleich von Schlüsselszenen, Vor- und Abspannanalyse, Erstellen von Fotogeschichten und Filmplakaten, eigene Produktion von kurzen Filmsequenzen.

Wir hoffen, Ihnen damit hilfreiche Anregungen geben zu können und wünschen Ihnen viel Freude bei der Arbeit mit Film in der Schule.

Prof. Dr. Markus Köster
Leiter von FILM+SCHULE NRW

Materialübersicht

Didaktischer Kommentar

Aufgaben- und Arbeitsblätter

- AB 1 Fragen zum Filmanfang – Dramaturgie
- AB 2 Fragen zum Filmanfang – Das Bild
- AB Audiodeskription
- AB Einstellungsgrößen
- AB Figurensteckbrief
- AB Kameraperspektiven
- Eine kleine Filmschule
- Eine kleine Filmschule – leichte Sprache

Das gesamte Material steht unter www.filmundschule.nrw.de/Ausgezeichnet zum Download bereit.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen exemplarisch Arbeits- und Aufgabenblätter aus dem Material zu *Renn wenn du kannst* vor.



Ausgezeichnet!

Aufgaben- und Arbeitsblätter AUSZÜGE

Alle weiteren Materialien stehen unter
www.filmundschule.nrw.de/Ausgezeichnet
zum Download bereit.

Filmausschnitt ‚Renn wenn du kannst‘: (00:00 – 10:35)

Einstellungen

In einem Film wird oft geschnitten. Nach jedem Schnitt beginnt eine neue Einstellung.

Filmgenre

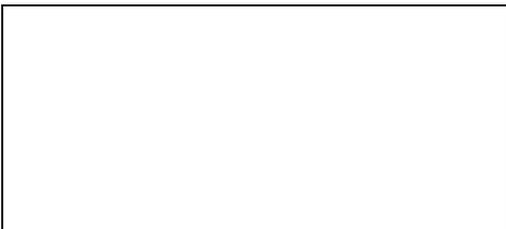
Als Genre bezeichnet man eine Gruppe von Filmen, die Gemeinsamkeiten in ihrem Stil, dem Charakter ihrer Figuren oder ihrer Wirkung auf den Zuschauer aufweisen. Manche Genres definieren sich durch den Ort, an dem die Filme spielen (Western, Kriegsfilm, Fantasyfilm), andere durch die Zeit, in der sie spielen (Science-Fiction, Western). Viele Genres bezeichnen auch die Wirkung auf den Zuschauer (Horrorfilm, Abenteuer, Thriller, Melodram, Komödie).

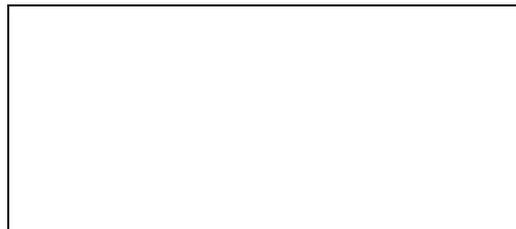
Aufgabe 1

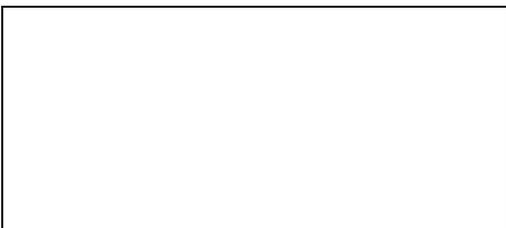
- a) Lies dir die Erläuterung zu dem Begriff Einstellung in der Infobox durch. Seht euch danach gemeinsam mit der Klasse den Filmanfang an. Zähle dabei die Einstellungen.

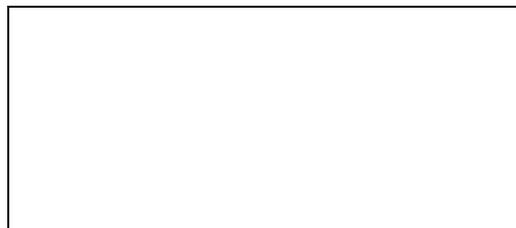
Anzahl: _____

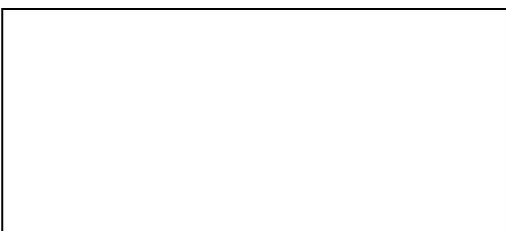
- b) Zeichne grob die ersten sechs Einstellungen (Strichmännchen reichen).

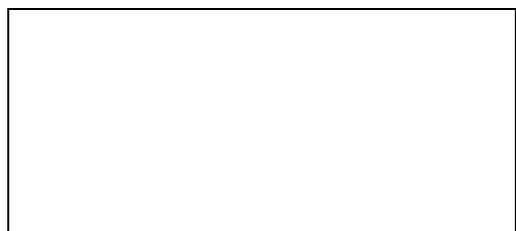
1. 

2. 

3. 

4. 

5. 

6. 

Aufgabe 2

Lies dir die Erläuterung zu dem Begriff Filmgenre in der Infobox durch. Welche Art von Film erwartest du, nachdem du den Filmanfang gesehen hast?

- Liebesfilm
- Abenteuerfilm
- Horrorfilm
- Fantasy-Film
- Tierfilm
- Dokumentarfilm
- Lehrfilm
- Actionfilm
- Kriminalfilm
- Komödie
- Etwas anderes: _____

Audiodeskription

Bei der Audiodeskription wird durch gesprochene Worte genau erklärt was zu sehen ist. Zum Beispiel wie ein Mensch aussieht. Oder was er für Kleider anhat. Audiodeskription gibt es beim Fernsehen, im Kino, im Theater, im Museum.

Quelle: www.huraki.de; Huraki – Wörterbuch für leichte Sprache

Aufgabe 1 Filmausschnitt ohne Bild (Filmausschnitt: Kapitel 2, Minute 07:06 – 07:46)

a) Höre dir zuerst nur den Originalton des Filmausschnitts an. Schalte das Bild aus.

Erzähle anschließend einem Partner/einer Partnerin von deinen Eindrücken. Wie wirkt es auf dich, einen Film zu hören ohne ihn zu sehen? Gibt es Informationen die fehlen, um das Gehörte zu verstehen? Wenn ja, welche sind das? Notiert in der Gruppe Stichpunkte dazu:

b) Seht euch danach zum Vergleich den Filmausschnitt noch einmal mit Bild und Originalton an.

Aufgabe 2 Filmausschnitt mit Bild und Hörfilmfassung

a) Seht euch den gleichen Filmausschnitt mit der Hörfilmfassung an.

(Hörfilmfassung, Minute 15:17 – 15:56)

Tauscht euch anschließend in der Klasse über eure Eindrücke aus und sammelt an der Tafel Stichpunkte: Was ist in einer Hörfilmfassung anders als in einem normalen Film?

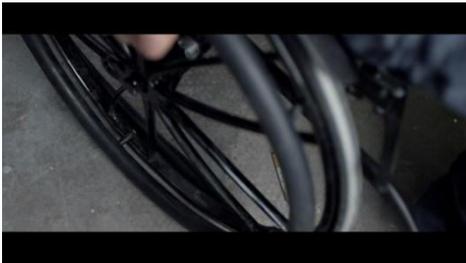
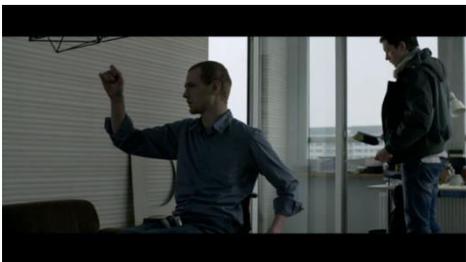
Einstellungsgrößen

In einem Film zeigt die Filmkamera Gegenstände und Personen mal ganz nah, etwas weiter weg oder ganz weit weg. Je weiter die Kamera weg ist, umso mehr ist auf dem Bild zu erkennen. Diese unterschiedlichen Bilder nennt man Einstellungsgrößen. In der kleinen Filmschule kannst du solche Einstellungsgrößen sehen. Sie haben alle einen speziellen Namen.

Aufgabe 1

Fülle die Tabelle aus! Beschreibe zuerst in Stichpunkten, was du auf den einzelnen Bildern siehst.

Ordne dann mit Hilfe der kleinen Filmschule den einzelnen Filmstills die richtige Einstellungsgröße zu.

Filmstill	Bildbeschreibung	Einstellungsgröße
		
		
		
		

- b) Notiert hier, welche Einstellungsgröße ihr für welches Bild verwenden möchtet. Wichtig ist, dass ihr die Einstellungsgrößen in der Reihenfolge der Geschichte aufschreibt, weil ihr sie auch so fotografieren müsst.

Bild 1: _____

Bild 2: _____

Bild 3: _____

Bild 4: _____

Bild 5: _____

Bild 6: _____

- c) Teilt nun die Aufgabenbereiche untereinander auf: zwei Schüler vor der Kamera. Einer von euch fotografiert und die anderen zwei sind die Regisseure, die die Schauspieler und den Fotografen kontrollieren.
- d) Fotografiert nun die von euch geplanten sechs Bilder in der richtigen Reihenfolge. Achtet dabei darauf, dass ihr im Querformat fotografiert, damit die Bilder nachher auf dem Fernsehapparat richtig herum präsentiert werden können.